

## PRESSEINFORMATION

Aachen, den 10.12.2025

### WZL lädt ein zum 6. Expertenforum Globale Produktion 2026

Globale Produktionsnetzwerke neu denken  
– Impulse für resiliente, nachhaltige und zirkuläre Produktionsnetzwerke

Werkzeugmaschinenlabor WZL  
der RWTH Aachen University

Viktoria Ingelmann  
Presse & Öffentlichkeit

Campus-Boulevard 30  
52074 Aachen  
GERMANY

Telefon: +49 241 80-27554  
Telefax: +49 241 80-22293  
[v.ingelmann@wzl.rwth-aachen.de](mailto:v.ingelmann@wzl.rwth-aachen.de)  
[www.wzl.rwth-aachen.de](http://www.wzl.rwth-aachen.de)

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen veranstaltet gemeinsam mit dem wbk Institut für Produktionstechnik (KIT) und dem Institut für Technologiemanagement ITEM der Universität St. Gallen das kommende Expertenforum Globale Produktion am **29. April 2026** im Le Méridien Hotel Stuttgart. Damit findet das Forum bereits zum sechsten Mal statt.

*„In einer zunehmend globalisierten und volatilen Weltwirtschaft ist die Fähigkeit, Produktionsnetzwerke flexibel, nachhaltig und robust zu gestalten, entscheidend für langfristigen Erfolg“, so Lukas Hauser, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Produktionssystematik.*

Unter dem Leitgedanken „Dynamics of Global Production – New Perspectives for Global Production Networks“ beleuchtet das Forum zentrale Fragestellungen moderner globaler Produktion:

- Wie lassen sich Produktionsnetzwerke zukunftsfähig und resilient gestalten, auch angesichts globaler Krisen und volatiler Märkte?
- Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit und Circular Economy bei der Gestaltung von Produktionsnetzwerken?
- Wie können Unternehmen flexibel auf neue Herausforderungen reagieren, ohne ihre Stabilität und Effizienz zu gefährden?
- Wie lassen sich in globalen Produktionsnetzwerken Daten und Informationen effektiv erheben und nutzen, um fundierte Managemententscheidungen zu ermöglichen?

Das Forum verbindet theoretische Impulse aus Wissenschaft mit praktischen Insights aus der Industrie. Hochrangige Expert\*innen aus Forschung und Wirtschaft gestalten das Programm, darunter führende Akteure des WZL, wbk und ITEM sowie Vertreter\*innen aus produzierenden Unternehmen.

#### Zielgruppe

Das Forum richtet sich insbesondere an:

- Führungskräfte und Entscheidungsträger\*innen in Industrieunternehmen
- Verantwortliche für Produktions-, Standort- und Netzwerkplanung
- Supply-Chain- und Fertigungsleiter\*innen,
- Alle, die Produktionsnetzwerke strategisch ausrichten und zukunftsfähig gestalten wollen.

Teilnehmer\*innen erhalten:

- Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Best Practices zur globalen Produktion
- Praxiserfahrungen und konkrete Handlungsempfehlungen von Industrievertreter\*innen

## PRESSEINFORMATION

Aachen, den 10.12.2025

- Eine Plattform für intensives Networking mit Entscheidungsträger\*innen aus Forschung und Wirtschaft
- Inspiration und Orientierung für die Gestaltung nachhaltiger, resilenter und zukunftsfähiger Produktionsnetzwerke.

**Der Frühbucherpreis gilt bis zum 31. Januar 2026.**

### Kontakt

Lukas Hauser

Mobil: +49 16094922447

[l.hauser@wzl.rwth-aachen.de](mailto:l.hauser@wzl.rwth-aachen.de)

### Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen fördert die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Industrie mit richtungsweisender Grundlagenforschung, angewandter Forschung sowie mit daraus resultierenden Beratungs- und Implementierungsprojekten im Bereich der Produktionstechnik. In den Forschungsfeldern Werkzeugmaschinen, Produktionssystematik, Getriebetechnik sowie Informations-, Qualitäts- und Sensorsysteme in der Produktion werden mit Industriepartnern unterschiedlichster Branchen praxisgerechte Lösungen zur Rationalisierung der Produktion erarbeitet.